

Testat einschließlich Berechnung

bei Änderungen in der Vergütungshöhe im Laufe des Vorjahres bitte für jeden Zeitraum ein separates Formular ausfüllen)

Der Pflegedienst

_____ hat in der Zeit vom _____ bis zum _____ zu Lasten der Pflegekassen/Beihilfestellen folgende Beträge abgerechnet:

- nach Leistungskomplexen (LK)

(einschließlich LK 17, ohne LK 15, 15a, 31,32,33): **a)** _____ €

- für die Hausbesuchspauschalen (LK 15 und 15a): **b)** _____ €

Stundenweise abgerechnete Leistungen:

- für Verhinderungspflege durch Fachkraft: **c)** _____ €

- für Verhinderungspflege durch Nicht-Fachkraft: **d)** _____ €

- für die Leistungskomplexe (LK) 31,32,33: **e)** _____ €

Summe der förderfähigen Beträge: _____ €

Es wird ausdrücklich bestätigt, dass in diesem Betrag nur die folgenden, tatsächlich zu Lasten der Pflegekassen/Beihilfestellen abgerechneten Leistungen enthalten sind:

- Pflegesachleistungen nach § 36 Absatz 3 und 4 SGB XI
- Hausbesuchspauschalen (LK 15 u. 15a)
- Beratungsbesuche bei Pflegebedürftigen nach § 37 Absatz 3 SGB XI (LK 17)
- Leistungen nach § 38a SGB XI, wenn die Präsenzkraft von Ihrem Pflegedienst gestellt wird
- Verhinderungspflege nach § 39 SGB XI (diese ist unter a) einzutragen, wenn sie nach Leistungskomplexen abgerechnet wurde; unter c) oder d) bei stundenweiser Abrechnung)
- Entlastungsbetrag nach § 45 b SGB XI für Personen mit **Pflegegrad 1**, wenn diese Leistung für pflegerische ambulante Leistungen im Sinne des § 36 SGB XI (Grundpflege) eingesetzt wurde

Es wird ausdrücklich bestätigt, dass folgende Leistungen **nicht** berücksichtigt wurden:

- Leistungen, die über den Leistungsrahmen des § 36 SGB XI von den Versicherten selbst getragen wurden
- Leistungen an private Selbstzahler
- Leistungen, die vom Sozialamt finanziert wurden
- Leistungen, die privat aus Pflegegeld finanziert wurden
- Leistungen an Nicht-Pflegeversicherte
- Leistungen auf der Grundlage freiwilliger privater Zusatzversicherungen einschließlich der „Pflegebahr“
- Entlastungsbetrag nach § 45 b SGB XI für Personen mit Pflegegrad **2-5**

In der Vergütungsvereinbarung nach § 89 SGB XI hat der Pflegedienst im oben genannten Zeitraum

- einen Punktwert von _____ € erzielt
- zur Refinanzierung der Ausbildungsumlage (APU) sowie zur Refinanzierung der generalistischen Pflegeausbildung (PfIBG) wurde insgesamt ein zusätzlicher Punktwert in Höhe von _____ € festgelegt.

Summe beider Punktwerte: _____ €

Für den Fall, dass Verhinderungspflege stundenweise abgerechnet wurde:

Preis pro Stunde für Verhinderungspflege durch Fachkraft: _____ €
Preis pro Stunde für Verhinderungspflege durch Nicht-Fachkraft: _____ €
(der abgerechnete Stundenpreis ist anhand von beispielhaften anonymisierten Rechnungen oder Ähnlichem nachzuweisen.)

Berechnung der Investitionskostenpauschale

Die Umrechnung der – entsprechend den o.g. Ausführungen – mit den Pflegekassen abgerechneten Leistungen in Punkt **a)** bis **e)** führt zu folgendem Ergebnis:

a): _____ € : _____ € (Punktwert laut Vergütungsvereinbarung, ggf. **plus** Punktwert APU + PfIBG)
= _____ (Punkte)

b) _____ € : _____ € (Punktwert laut Vergütungsvereinbarung)
= _____ (Punkte)

Gesamtpunkte [Summe Ergebnisse **a)** und **b)**] : _____ Punkte

Umrechnung der Gesamtpunkte auf Leistungsminuten/Leistungsstunden:

_____ Gesamtpunkte : 10 = _____ Leistungsminuten

_____ Leistungsminuten : 60 = _____ **Leistungsstunden**
(bei Abrechnung nach
Leistungskomplexen)

Berechnung der Leistungsstunden bei stundenweiser Abrechnung:

c): _____ € : _____ € (Stundenpreis für Verhinderungspflege Fachkraft)
= _____ Stunden

d): _____ € : _____ € (Stundenpreis für Verhinderungspflege Nicht-
Fachkraft)
= _____ Stunden

e): _____ € : _____ € (Minutenpreis-Formel: $\frac{(\text{Punktwert inklusive APU und PflBG}) \times 625}{60}$)

= _____ Minuten: 60 = _____ Stunden

Leistungsstunden (Summe c bis e) : _____ Stunden

Die Investitionskostenpauschale ergibt sich aus der Summe der im genannten Zeitraum abgerechneten Leistungsstunden mal 2,15 Euro.

Gesamtzahl der im oben genannten Zeitraum abgerechneten Leistungsstunden und Gesamtergebnis

Leistungsstunden aus a) und b): _____ Stunden

Leistungsstunden aus c) bis e): _____ Stunden

Gesamtstunden (Summe Ergebnisse a) bis e)): _____ Stunden x 2,15 €

= _____ € Investitionskostenpauschale.

Die sachliche und rechnerische Richtigkeit wird bestätigt:

Ort und Datum

(Unterschrift Antragsteller)

- Spitzenverband
- Wirtschaftsprüfer
- Steuerberater

Ort und Datum

(Unterschrift, Stempel)